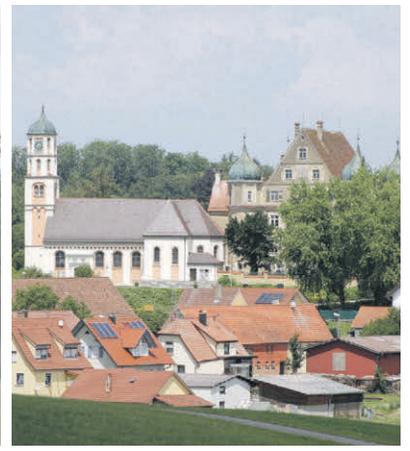


Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



63. Jahrgang

Freitag, 9. Februar 2024

Nummer 6

Goddazeller Fasnet



Samstag, 10.02.24

17:00 Uhr: Jugenddisco ab Klasse 3

Sonntag, 11.02.24

09:00 Uhr: Narrenmesse

anschließend RaSchreia am Tor

13:59 Uhr: RAF-Omzug in Dissenhausen

anschließend Bohle-Party

Montag, 12.02.24

Rosenmontagsball mit originellem Programm

18:30 Uhr: Einlass • Beginn: 20:00 Uhr

anschließend Fasnetsparty mit „Combo Six“

Dienstag, 13.02.24

Ab 11:30 Uhr: Ausschreien zu Pferd

13:30 Uhr: Umzug mit RAF-Omzugswagen

14:00 Uhr: Kenderfasnet

mit buntem Programm in der Festhalle



Amtliche Bekanntmachungen



Das Bürgermeisteramt
wünscht allen
Bürgerinnen und Bürgern
eine glückselige Fasnet.

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Rathäuser während der Fasnet

Die Rathäuser in Gutenzell und Hürbel haben über die Fasnet an folgenden Tagen geschlossen:

- Glompiger Donnerstag, 08.02.2024 nachmittags in Gutenzell
- Rosenmontag, 12.02.2024 ganztägig
- Fasnetsdienstag, 13.02.2024 ganztägig

Zu allen anderen Öffnungszeiten sind wir wie gewohnt für Sie da.

In dringenden standesamtlichen Fällen erreichen Sie uns unter der Nummer 07352 9235-18.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Wichtige Information zu den Gelben Säcken

Aktuell sind leider keine Gelben Säcke in der Gemeindeverwaltung verfügbar. Wir haben diese bereits vor längerer Zeit bestellt und erwarten die nächste Lieferung erst Anfang März 2024, so die Aussage des Lieferanten. Auch war eine jährli-

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 09.02.2024 bis Donnerstag, 15.02.2024

09.02.2024	Apotheke im Umlachtal
10.02.2024	Sonnen-Apotheke Biberach
11.02.2024	Schloss-Apotheke Warthausen
12.02.2024	Fünf-Linden-Apotheke
13.02.2024	Kloster-Apotheke Ochsenhausen
14.02.2024	Stadt-Apotheke Biberach
15.02.2024	Apotheke Waniek Ummendorf

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



che Verteilaktion um den Jahreswechsel aufgrund von Liefer-schwierigkeiten nicht möglich.

Wir bedauern, dass eine schnellere Bereitstellung derzeit nicht möglich ist. Bitte geben Sie bei Bedarf von Ihnen nicht benötigte Säcke an Ihre Familienangehörigen oder Nachbarn weiter, falls diese keine mehr bekommen konnten.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Sirenenprobe aus Solidarität

Sirenenprobe aus Solidarität mit Feuerwehrkamerad am 11.02. um 11:02 Uhr für die Dauer von 1:12 Minuten

Die bundeseinheitliche Prüfung der Sondersignaleinrichtung findet dieses Jahr aus Solidarität mit einem Feuerwehrkameraden am 11.02. um 11:02 Uhr statt. Mit dieser bekunden Feuerwehrfrauen und -männer gleichzeitig bundesweit geschlossenen Solidarität mit ihrem Kameraden aus Berlin, gegen den ein Disziplinarverfahren verhängt worden ist, weil er vorbeifahrende Landwirte mit Blinklicht während seines Dienstes klatschend und zustimmend grüßte. Ihm wird Fehlverhalten vorgeworfen, weil er bei einer Bauern-Demo seine persönliche Meinung zu deren Verhalten zum Ausdruck gebracht haben soll. Das halten die Feuerwehrleute angesichts ihrer engen Zusammenarbeit mit einer Vielzahl freiwilliger Feuerwehrleute mit täglicher Rufbereitschaft aus der Landwirtschaft, auf die sie dringend angewiesen sind, für nicht angemessen.

Die Öffentlichkeit soll mit dieser Sirenenprobe auf die große Bereitschaft der Feuerwehrleute und die notwendige gute Zusammenarbeit mit ortsansässigen Landwirten aufmerksam gemacht werden.

Auch die beiden Feuerwehren aus Gutenzell und Hürbel werden an diesem Tag an der Aktion teilnehmen.

Die Sirenenprüfung ist regelmäßig durchzuführen. Das Datum und die Zeit ist bewusst gewählt, weil sie die Ziffern des Notrufs 112 enthält, und dauert dieses Jahr 1 Minute und 12 Sekunden lang.

Die Feuerwehr möchte damit auf die Bedeutung einer guten Kooperation mit ortsansässigen Landwirten hinweisen und sich gleichzeitig für die gute Kooperation bedanken.

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

Wasser- und Bodenverband Rottal

Öffentliche Bekanntmachung Haushaltssatzung des Wasser- und Bodenverband Rottal für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund von §79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 1095, 1098) hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverband Rottal am 17. Januar 2024 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	4.272.825,00
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	3.973.750,00

1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	299.075,00
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0,00
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0,00
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0,00
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	299.075,00

im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	4.272.825,00
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	3.973.750,00
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	299.075,00
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0,00
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0,00
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0,00
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	299.075,00
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0,00
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	299.075,00

§ 2 Kassenkreditermächtigung für 2024

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf je 250.000,00 €

§ 3 Umlagen nach § 19 Abs. 2 der Verbandssatzung

1. Verwaltungskostenumlage nach § 19 Abs. 2 Buchst. a Verbandssatzung

Die von den Verbandsgemeinden zu erhebende Verwaltungskostenumlage wird satzungsgemäß festgesetzt mit
a) einem Pauschalbetrag je Mitgliedsgemeinde von 51,13 €
b) einem Anteilsbetrag je Flusskilometer (55,113 km) 113,12 €

2. Unterhaltungskostenumlagen nach § 19 Abs. 2 Buchst. b Verbandssatzung wird auf 4.264.900,00 € für 2024 festgelegt.

3. Vermögensumlage nach § 19 Abs. 2 Buchst. c Verbandssatzung entfällt



Das Landratsamt Biberach als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 26. Januar 2024 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Jahr 2024 gem. § 121 GemO bestätigt. Es wird festgestellt, dass die Haushaltssatzung des Wasser- und Bodenverbandes Rottal keine genehmigungspflichtigen Teile enthält.

Insbesondere der in §2 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite mit 250.000 Euro ist genehmigungsfrei, da er 1/5 der die im Ergebnishaushalt veranschlagten ordentlichen Aufwendungen in Höhe von insgesamt 3.973.750 Euro nicht übersteigt (§89 Abs. 2 GemO).

Der Haushaltsplan liegt gem. §81 Abs. 3 GemO in der Zeit von Freitag 16. Februar 2024 bis Montag 26. Februar 2024, je einschließlich, während der üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 7, 1 OG, des Rathaus Rot an der Rot, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot öffentlich aus.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Wasser- und Bodenverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Rot an der Rot, den 31. Januar 2024

Gez.
Brauchle
Verbandsvorsitzende

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren

Jahresendabrechnung von Wasser- und Abwassergebühren 2023 sowie 1. Abschlag 2024

Die Gebührenbescheide für die Wasser- und Abwassergebühren für den Abrechnungszeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2023 werden derzeit zugestellt.

Endabrechnung 2023

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass am **12. März 2024 die Abrechnung** der Wasser-/Abwassergebühren für das **Jahr 2023** zur Zahlung fällig wird. Die Höhe entnehmen Sie aus dem Gebührenbescheid. Überzahlungen werden in den nächsten Tagen zurückerstattet. Die Bescheide enthalten außerdem die Höhe und Termine mit den Vorauszahlungen für das Jahr 2024. Der erste Abschlag ist am 31. März 2024 zur Zahlung fällig.

1. Abschlag 2024

Am **31. März 2024** wird die 1. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren fällig. Die Höhe ist aus dem Gebührenbescheid bzw. einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung ersichtlich.

Bei allen Kunden die uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit abgebucht.

Um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, werden Nichtabbucher um fristgerechte Überweisung gebeten. Bitte geben Sie bei Überweisung das Kassenzichen unbedingt an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Ali-Rezai, Telefon 07352 9235-14 wenden.

Defekte Installationen der Haushalte

Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

Schlussabrechnung bei Hausverkäufen

Bei einem Hausverkauf ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den **Zählerstand der Wasseruhr** bei Auszug oder Übergabe des Hauses und die Anschrift des neuen Besitzers **sofort** mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Schlussabrechnung für den alten Hauseigentümer erstellt werden.

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit ein Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg
Bürgermeister
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Gewerbe, Standesamt, Rente
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn
Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine
Telefon: (07352) 9235-17
E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer
Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de



N.N.
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Montag, 19.02.2024

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, 01.03.2024

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 04.03.2024

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?
In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt informiert:

Außenstelle Zulassungsbehörde Ochsenhausen am 12. Februar geschlossen

Aufgrund von Personalengpässen muss die Außenstelle Ochsenhausen der Zulassungsbehörde am Montag, 12. Februar 2024 ganztägig geschlossen bleiben. Die Außenstellen Riedlingen und Laupheim sowie die Zulassungsstelle in Biberach sind zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Die Bibliothek/Mediothek informiert:

Bibliothek im Kreisberufsschulzentrum (BSZ) ist während der Winterferien geschlossen

In den Winterferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) von Freitag, 9. Februar 2024 bis Freitag, 16. Februar 2024 geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Das Kreisjugendamt informiert:

Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern mit Baby im ersten Lebensjahr

Nie wieder entwickeln sich so viele Fähigkeiten in so kurzer Zeit wie im ersten Lebensjahr eines Babys. Im Rahmen des Landesprogramms „STÄRKE“ bietet Referentin Ramona Hummer einen Kurs für Eltern mit Baby im ersten Lebensjahr an. In diesem Kursangebot wird die Entwicklung achtsam und liebevoll mit individuell abgestimmten Spielangeboten unterstützt und begleitet. Zudem erhalten die Eltern viele Tipps und Ideen für zuhause. So bestimmen die Babys selbst, in welchem Tempo sie ihre Umwelt entdecken.

Die Eltern erhalten viele Informationen zur fein- und grobmotorischen und geistigen Entwicklung ihres Babys sowie über seine emotionalen Bedürfnisse. Im Kurs sprechen die Eltern mit der Referentin darüber, wie die Entwicklung Wahrnehmung und Verhalten der Babys beeinflussen kann. Zusätzlich gibt es in jeder Stunde einen Austausch zu Elternthemen wie zum Beispiel Stillen, Beikost, Schlafen, Autonomiephase.

Angeboten werden sechs Kurse mit je neun Einheiten in unterschiedlichen Altersstufen montags, donnerstags und freitags vormittags. Start der Kurse ist in der zweiten Märzwoche. Alle Kurse finden im evangelischen Gemeindehaus in der Schillerstraße 9 in Laupheim statt.

Finanziert wird der Kurs teilweise durch das Landesprogramm STÄRKE, sodass für STÄRKE-berechtigte Familien keine Kursgebühr anfällt. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Nähere Informationen und Anmeldung bei Ramona Hummer, Littlefoot – die Welt mit Kinderaugen sehen, E-Mail: info@littlefoot-laupheim.de, Telefon: 0152 51734092.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Seminartag zum Obstbaumschnitt im Museumsdorf Kürnbach

Am Ende des Winters ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach am Freitag, 16. Februar 2024, einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen an. Der Kurs findet von 9 bis 16 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Inhalte sind der fachgerechte Erziehungsschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung juveniler und adulter Obstbaumbestände. Am Vormittag lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was Wachstums- und Schnittgesetze für den erfolgreichen Obstbau bedeuten und wie man einen Jungbaum richtig pflanzt.

Am Nachmittag lernen sie dann die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und Altbäumen, an Obstbaumhochstämmen, sowie an Obstbaum-Neupflanzungen kennen. Zusätzlich vermittelt das Seminar Hintergrundwissen zur „Kunst des Baumschneidens“. Am Beispiel der Obstbaumpflanzungen im Museumsdorf Kürnbach wird verdeutlicht, welchen Wert der Streuobstbau für den Erhalt des Landschaftsbilds und den Schutz der Umwelt hat.

Angeleitet werden die Teilnehmenden von den erfahrenen Obstbauprofis Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt (FH) Alexander Ego und Gärtnermeister Michael Ege. Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung. Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro inkl.



sive Mittagessen. Um Anmeldung unter www.museumsdorfkuernbach.de/veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-6178 wird gebeten. Anmeldeschluss ist der Freitag, 9. Februar 2024, 12 Uhr.

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Aktionstag ‚One Billion Rising‘ - mit Tanz und Aktionsprogramm gegen Gewalt und für Solidarität

Am Mittwoch, 14. Februar 2024 findet weltweit der Aktionstag „One Billion Rising“ (deutsch: Eine Milliarde erhebt sich) statt. Dabei tanzen Personen unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft mit einem Tanz zum Lied „Break the chain“ gegen Gewalt an Frauen und Mädchen an. Die Biberacher Aktionsgruppe ist wie jedes Jahr mit einer Aktion dabei: ab 13 Uhr wird sie vor dem Eingang der Stadthalle Biberach tanzen, wo an diesem Tag der politische Aschermittwoch der Partei „Die Grünen“ stattfindet. Wer gerne mittanzen will, ist dazu eingeladen und kann den Tanz bei einem Online-Tanztraining mit Annika Marius <https://www.youtube.com/watch?v=LVK-fbw07RU> erlernen. Zudem gibt es einen Infostand in der Stadthalle und es werden 133 Paar Damenschuhe als Mahnung aufgestellt. Die Schuhe stehen für 133 Frauen, die im Jahr 2022 bundesweit durch häusliche Gewalt von ihrem Partner oder Ex-Partner getötet worden sind. „Erschreckend, denn hinter jeder dieser Zahl steht eine getötete Frau, ihr Leid und Schicksal sowie ihre Familie. Aber nicht nur diese Tötungsfälle sind erschreckend, sondern auch die Tatsache, dass die Zahl von Partnerschaftsgewalt und häuslicher Gewalt immer noch so hoch ist und die Opfer zumeist Frauen und Mädchen sind“, sagt Sigrid Arnold, Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach. Der Aktionstag soll dies ins Gedächtnis und in die Wahrnehmung rufen. Rund um den Aktionstag wird die orangene Bank „Stopp der Gewalt an Frauen“ wieder aufgestellt und zu sehen sein. „Alle sind aufgerufen, bei Gewalt nicht wegzusehen. Gewalttaten müssen bei der Polizei angezeigt werden, und für Betroffene ist es wichtig, dass es niederschwellig zugängliche Hilfsangebote gibt“, sagt Sigrid Arnold. Die Polizei hat bundesweit im Jahr 2022 240.547 Opfer von häuslicher Gewalt und 157.88 Opfer von Partnerschaftsgewalt registriert. Ganz überwiegend trifft Gewalt Frauen: 71,1 Prozent der Opfer von häuslicher Gewalt und 80,1 Prozent von Partnerschaftsgewalt sind Frauen.

Die Aktion wird wie in jedem Jahr von einer Bäckertüten-Aktion begleitet. Rund um den Aktionstag verpacken mehrere Biberacher Bäckereien ihre Backwaren in diese Aktionstüte, auf deren Rückseite Informationen zu Hilfsangeboten für Gewaltopfer oder für von Gewalt bedrohten Personen abgedruckt sind. Zum Rahmenprogramm des Aktionstags gehört ferner ein thematischer Filmabend am Mittwoch, 14. Februar 2024 um 18 Uhr im Biberacher Kino Cineplex. Gezeigt werden zwei Clips aus Arte „24 Frauen, 24 Geschichten“ und anschließend der Film „She said“.

Am Mittwoch, 28. Februar 2024 wird zudem eine Ausstellung „Loverboy-Methode - die Masche mit der Liebe“ im Jugendhaus Biberach eröffnet. Beginn ist um 16 Uhr mit einem Gastvortrag von Sonja Lindenkreuz von der Fachberatungsstelle FreiJA. Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag ab 16 Uhr bis 20 Uhr beziehungsweise samstags bis 21 Uhr geöffnet. Kostenlose Führungen durch die Ausstellung können bei der Biberacher Fachberatungsstelle Brennessel unter Telefon 07351 3470350 gebucht werden.

Das Kreisjugendreferat hat drei kostenfreie Workshops „Komm zeig Mut!“ für Jugendliche und Eltern in Biberach, Warthausen und Laupheim organisiert. Nähere Informationen und Anmeldung beim Kreisjugendreferat oder unter www.ju-bib.de.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

Kindgerechtes Gewaltpräventionsprogramm an Grundschulen wird aufgestockt – mehr Pädagoginnen und Pädagogen geschult

„Mach niemandem auf!“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“: Solche Regeln geben Eltern ih-

ren Kindern an die Hand. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt?

Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder in den 2. Klassen der Grundschulen spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können. Die Eltern erfahren bei einem Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können.

Jetzt hat der Kommunale Präventionspakt (KOMM) das Gewaltpräventionsprogramm aufgestockt und weitere Schulsozialarbeiter geschult. Sie vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch in extra Unterrichtsstunden an die Kinder beziehungsweise in einem Elternabend an die Eltern. Die Einbeziehung der Eltern ist vor allem in diesem Themenbereich elementar wichtig, um Eltern zu sensibilisieren und die Kinder zu stärken.

Seit neun Jahren wird das Programm in Grundschulen im Landkreis Biberach umgesetzt, die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer koordiniert die Umsetzung. „Die Nachfrage für das Programm in den Grundschulen ist inzwischen so groß, dass es nötig geworden ist, weitere Schulsozialarbeiter im Programm zu schulen“, berichtet Heike Küfer. Die Finanzierung dafür übernimmt die BKK Verbund Plus. Nun kann das Programm in fünf weiteren Grundschulen dauerhaft und nachhaltig angeboten werden.

Das Kreisforstamt informiert

Pflanzensammelbestellung im Revier Ochsenhausen

Das Kreisforstamt organisiert im Revier Ochsenhausen eine Pflanzensammelbestellung. Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer können ihren Bedarf bis Donnerstag, 22. Februar 2024, bei Revierleiter Claus Lukat, claus.lukat@biberach.de, telefonisch unter 0173 306 25 82 melden.

Die Mindestmenge pro Baumart beträgt 25 Stück (das entspricht einem Bund Pflanzen). Die Auslieferung erfolgt in der Regel Ende März an einen zentralen Platz innerhalb des jeweiligen Gemeindegebietes. Der genaue Liefertermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Aufarbeitung Sturm- und Schneedruckholz

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer werden gebeten, angefallenes Schadholz möglichst rasch aufzuarbeiten. Besonders wichtig ist, abgebrochene Kronen aus dem Wald zu schaffen. Diese sind für Borkenkäfer besonders fängisch. Eine frühzeitige Bereitstellung bedeutet eine zeitigere Abfuhr und somit die Vermeidung einer Käferschutzspritzung.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Anfängerschulung zur Bienenhaltung und Imkerei startet im Februar

Eigene Bienenvölker zu halten, ist sehr zeitgemäß. Wohl-schmeckender Honig, duftendes Bienenwachs und andere Bienenprodukte sind sehr begehrt und beliebt. Begeisternd, faszinierend und erlebnisreich sind die zu beobachtenden Vorgänge im Bienenvolk. Verbunden damit ist ein sehr enger Kontakt zur Natur.

Für Interessierte, die mehr über Honigbienen und Bienenhaltung erfahren möchten, bietet der Bezirks-Imkerverein Biberach/Riß einen Anfängerkurs an. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 21. Februar 2024 mit einer Online-Theorie-Schulung. Es folgen weitere Schulungsabende. Bei diesen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein theoretisches Grundwissen über die Bienenhaltung. Die praktische Begleitung für die Anfänger, welche mit einem Ableger die Bienenhaltung beginnen, findet im Rahmen einer wöchentlichen Betreuung statt. Kurstage der Online-Theorie-Schulungen sind jeweils am Mittwoch, 21. Februar, 28. Februar, 6. und 13. März 2024 von 19 bis 21 Uhr. Die Theorie-Schulungen finden alle online statt. Kursleitung: Helmut Fessler, Vorsitzender des Bezirks-Imkervereins Biberach, Vizepräsident und Obmann für Aus- und Fortbildung im Landesverband Württembergischer Im-



ker. Informationen und Anmeldung auf der Homepage unter www.BVBiberach.de, Bezirks-Imkerverein Biberach/Riß e.V., Grubenweg 14, 88437 Maselheim-Ellmannsweiler, E-Mail: BVBiberach@aol.com oder Telefon 07351 76099.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Schülerabend der Fachschule für Land- und Hauswirtschaft

Die Fachschule für Land- und Hauswirtschaft Biberach lädt zu ihrem traditionellen Schülerabend ein. Der Festabend findet am Freitag, 1. März 2024, in der Turn- und Festhalle, Schulstraße 6, in Mittelbiberach statt. Einlass ist ab 19 Uhr.

Eingeladen sind alle ehemaligen Studierenden und Lehrkräfte sowie Berufsabsolventinnen und Absolventen der Land- und Hauswirtschaft 2023 mit ihren Familien.

Die Studierenden der Fachschule bieten ein buntes Programm aus Fachvorträgen und Unterhaltung. Zudem erhalten die Landwirtinnen und Landwirte sowie die Hauswirtschaftlerinnen des Jahres 2023 ihre Berufsabschlussurkunden. Die Landwirtschaftsmeisterinnen und Landwirtschaftsmeister des Jahres 2023 werden an diesem Abend ebenfalls geehrt.

Umrahmt wird der Abend von der Schülerkapelle der Fachschule Biberach.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Online-Veranstaltung zu „Legumen Untersaaten, Vorfruchtwirkung feinkörniger Leguminosen und Sorten im Ökolandbau“

Zu einer Online-Veranstaltung zum Thema „Legume Untersaaten in Mais, Vorfruchtwirkung feinkörniger Leguminosen und Sorteninformationen im Ökolandbau“ lädt das Landwirtschaftsamt Biberach ein. Der Kurs findet am Montag, 26. Februar 2024, um 19.30 Uhr statt.

Dr. Peer Urbatzka von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft wird wichtige Aspekte und Versuchsergebnisse zum Erosionsschutz über legume Untersaaten beim Anbau von Öko-Mais sowie zur Vorfruchtwirkung verschiedener feinkörniger Leguminosen in Abhängigkeit von der Saatzeit und Nutzung vorstellen. Im Anschluss werden die aktuellen Sortenergebnisse 2023 zu Wintergetreide sowie Leguminosen aus dem ökologischen Landessortenversuch Ochsenhausen sowie die Gesamtergebnisse der Öko-Landessortenversuche Baden-Württemberg von Katharina Eberhardt-Kistler, Landwirtschaftsamt Biberach, präsentiert.

Eine Anmeldung ist auf der Internetseite www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter Veranstaltungen bis spätestens Sonntag, 25. Februar notwendig. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach erfolgter Anmeldung per E-Mail einen Zugangslink zur Online-Veranstaltung.

Schulnachrichten

Matthias-Erzberger-Schule

Weiterbildungen in der Pflege

Fachschule zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit

Am 16.09.2024 startet die zweijährige Weiterbildung zur Leitung in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen. Während zwei Schuljahren findet montags und dienstags Unterricht mit insgesamt 12 Stunden statt. In den Ferienzeiten ist kein Unterricht.

Mit Bestehen der Abschlussprüfung im Juni 2026 wird die Qualifikation „Staatlich geprüfte Fachkraft zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit“ erworben, womit die Anforderungen der §6 LPersVo vom 07.12.2005 und des §71 SGB XI erfüllt werden. Ebenso erhalten die Teilnehmerinnen und

Teilnehmer die Praxisanleiterqualifikation nach dem Pflegeberufgesetz. Die Kursgebühr beträgt 150,- € pro Schuljahr.

Zusatzqualifikation Anleitung in der Pflege

Am 19.09.2024 beginnen wir mit dem ein Jahr dauernden Kurs zur Qualifizierung von Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter in der Pflege. Der Umfang dieser Weiterbildung beträgt 300 Stunden, die mit einem Unterrichtstag pro Woche von 7:35 Uhr bis 16:00 Uhr in den Schulzeiten geleistet werden. Nach erfolgreicher Prüfung im Oktober 2025 erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zeugnis und das Zertifikat über die berufspädagogische Qualifikation zur praktischen Anleitung Auszubildender in Pflegeberufen. Dieser Kurs ist kostenlos.

Anmeldung für beide Weiterbildungen online auf

www.mes-bc.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Tel.: 07351/346-339, Mail: ersing.claudia@mes-bc.de oder handschuh.claudia@mes-bc.de.

Informationsnachmittag am Gymnasium Ochsenhausen

Für die Eltern sowie für Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen findet am Freitag, 23. Februar 2024, um 15.00 Uhr im Hauptgebäude des Gymnasiums Ochsenhausen eine Informationsveranstaltung statt.

Bei dieser Informationsveranstaltung besteht für die Schüler/innen der vierten Grundschulklassen die Möglichkeit, an naturwissenschaftlichen, sprachlichen und musischen Workshops teilzunehmen und die neue Schule kennenzulernen.

Bei dieser Veranstaltung wird das GO mit seinen didaktischen und pädagogischen Zielsetzungen genauer dargestellt. Insbesondere wird ein Einblick in das naturwissenschaftliche, das sprachliche und das musische Profil gewährt.

Neben den schulischen Anforderungen werden auch die außerunterrichtlichen Aktivitäten angesprochen, die jeder Schule ihre individuelle Note verleihen. Von Dienstag, 5. März bis Freitag, 8. März 2024 können in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr (am Freitag von 08.00 bis 13:00 Uhr) die Schüler/innen für die künftige Jahrgangsstufe 5 am Gymnasium Ochsenhausen angemeldet werden.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit

St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas u. Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
Geöffnet: Mittwoch 14–16 Uhr (nicht 1. Mittwoch im Monat)



Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261
Geöffnet: Montag 14–16 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 10.–18.2.2024

Samstag, 10.2. – hl. Scholastika

18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten

Sonntag, 11.2. – 6. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier als Narrenmesse in Gutenzell

11:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Dienstag, 13.2.

18:00 Uhr Fatimarusenkrantz in Laubach

Mittwoch, 14.2. – Aschermittwoch

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell, Ascheauflegung

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach, Ascheauflegung

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, Ascheauflegung

Donnerstag, 15.2.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Freitag, 16.2.

16:00 Uhr Taufe von Niklas Birti in Wennedach

Samstag, 17.2.

14:30 Uhr Taufe von Marie u. Ella Busson in Reinstetten

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 18.2. – 1. Fastensonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten († Maria u. Franz Kehrle)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkrantz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkrantz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosenkrantz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wennedach

Senioren Gutenzell und Umgebung für 16.2.

Endlich ist es wieder soweit. Wir laden zum nächsten Mittagstisch in den Kapitelsaal am Freitag, den 16. Februar um 12 Uhr ein. Das ist der Freitag nach Aschermittwoch, so dass wir ein einfaches Mittagessen (Eintopf) und dennoch schmackhaft kochen werden: Mit Liebe, regionalen Zutaten und natürlich frisch zubereitet.

Anmeldung beim Team

Kirchengemeinderat Reinstetten am 15.2.

Der Kirchengemeinderat Reinstetten lädt auf Donnerstag, 15.2. um 19 Uhr zu einer Sitzung ins PRM-Gemeindehaus ein. Die Sitzung ist wie immer öffentlich und die Tagesordnung wird im Schaukasten und auf der Homepage bekannt gegeben.

Kreuzweg in der Fastenzeit am 17.2.

Am Samstag, den 17. Februar, 10:00 Uhr laden wir zum Unterwegssein für das Ungeborene Leben in Laubach ein. Wir werden ca. 2 km unterwegs sein. Wenn es regnet, beten wir den Kreuzweg in der Kirche. Es gibt Feldkreuze, die zum Stehenbleiben einladen und uns daran erinnern, dass wir in dieser Welt dem Kreuz nicht aus dem Weg gehen können. Wir werden bedächtige Schritte gehen und das Tempo an die Gruppe anpassen.

Anschließend gibt es im Gemeindesaal bei der Kirche St. Michael Tee und Suppe.

Es laden ein: Claus Ruchti und Sr. Gisela



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim
- Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot -
Steinhausen an der Rottum

In Vertretung: **Pfarrerin Ulrike Ebisch**, Telefon: 07354 - 444

Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Hinweis

Aufgrund der Versetzung von Herrn Pfarrer Wahl ab dem 11.09.2023 bitten wir Sie sich in dringenden Fällen, besonders hinsichtlich Kasualien an Pfrin. Ebisch zu wenden.

Tel.: 07354 / 444

Wochenspruch

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ | Lk 18,31

Gottesdienste

Sonntag, 11.02.2024

10:15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Kirchdorf an der Iller mit Vik. Bauer

Sonntag, 18.02.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfrin. Ebisch

Veranstaltungen

Montag, 13.02.2024

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 15.02.2024

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 16.02.2024

16:30 Uhr Pfadfinder „Bambiraptoren“ (6-10J) im Bauwagen Rot an der Rot

Andacht

Beziehungen wertschätzen

Welche Menschen machen mein Leben reich? Und für welche Menschen bin ich wichtig? Dieser Sonntag kann Anlass sein, darüber nachzudenken.

Neben Familie und Beruf zählt für viele Menschen die Beziehung zu ihren Freundinnen und Freunden zu den wichtigsten Dingen im Leben. Nehmen Sie doch diesen Tag zum Anlass, an ihre Freunde zu denken. Gehen Sie doch einmal in Gedanken durch, wen Sie dazu zählen. Denken Sie zurück: Welche Freundinnen und Freunde waren ihnen in welchen Lebensphasen wichtig? Zu wem haben Sie heute noch Kontakt und zu wem ist die Beziehung abgebrochen? Freunde sind ein Geschenk – und auch eine Verantwortung. Vielleicht fallen Ihnen Menschen ein, die gerade besonders Ihre Freundschaft benötigen und die sich in dieser Woche über Ihren Anruf freuen würden. Achtung: Überfordern Sie sich nicht!

(aus kirchenjahr-evangelisch.de)





Vereinsnachrichten



Fasnetgemeinschaft Gutenzell

Godazaller Fasnet

Dia Fasnet isch etz voll em Gang doch leidr daurets nemme lang bis dr Kehraus Einzug halta wird ond dann die Fastenzeit regiert.

Davor gand mir no oimol richtig Gas ond hand am Rosamontag viel Spaß denn do isch ganz traditionell dr zweite Ball in Goddazell.

Es lohnt sich echt dabei zom sei wenn Gige gibt die Bühne frei für ein Programm der superklasse: mit Hebbe aus der Wassergasse, Bude-Aktivistin vor em Lädele bäbba dand, drei Danzgruppa jugget ommanand, Dohre Bohle gugget bei dr Doktre vorbei, dr VfB weihet feierlich da Rotsteg ei, a Hochzeit wird von dr Musik zelebriert ond Demotivation von Andi Höhn trainiert. Noch em Programm – au scho Tradition spielt Combo Six zom Tanzmarathon. Dr Sport- ond Musikverei ladet herzlich ei bei dem Fasnetsspektakel drbei zom sei.

Der Sport- und Musikverein laden zur „Goddazaller Fasnet“ ein:

Rosenmontag 12.02.2024
Rosenmontagsball in der Festhalle
 Einlass ab 18:30 Uhr
Programmbeginn 20 Uhr
 Anschließend Tanz mit **Combo Six**

Kinderfasnet am Fasnetsdienstag

Am Dienstag 13.02.2024 wird Kinderfasnet gefeiert! Alle „kleinen Narren“ unserer Gemeinde sind mit ihren Familien recht herzlich dazu eingeladen. Ab 14 Uhr bieten die „Nachwuchs-Akteure“ des Kindergartens und der Grundschule ein kunterbuntes Programm und würden sich über zahlreiche Besucher in der Narrenhalle sehr freuen.

**Ein glückselige Fasnet wünscht die
Fasnetgemeinschaft Gutenzell**
 Sport- und Musikverein Gutenzell

Dore Bohle

Rosenmontagsomzug am Fasnetssonntag in Dissenhausen



Eine neue Auflage des „Rosenmontagsomzugs am Fasnetssonntag RAF“ gibt es am Fasnetssonntag 11. Februar 2024 in Dissenhausen.

Das 35 jährige Jubiläum der Dore Bohle wird groß gefeiert. Nach 2014 und 2019 wird Dissenhausen somit ein Highlight der oberschwäbischen Fasnet sein.

Eine Vielzahl von Gruppen, Wagen, Musikkapellen haben sich zum Omzug angemeldet. Ein Eintritt wird nicht erhoben, Besucher können aber für einen guten Zweck spenden. Nach dem Omzug steigt die große Party in der Maschinenhalle von Franz Keller, die Schmalzbude hat die passenden Getränke zur richtigen Musik. Der Frauenbund bewirbt mit Kaffee und Kuchen und Jumbos Grillimbiss sorgt für die herzhafte Verpflegung. Auf geht's nach Dissenhausen.

Auf viele Besucher freuen sich die Dore Bohle.

Für das leibliche Wohl ist ab 11.30 Uhr gesorgt!



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de

Hillu's Herzdopfa - Schwäbische Comedy - kulturig Programm: Sctoi (reiche) ALBSCHWOBA

Sonntag: 24.03.2024

Gemeindehalle Gutenzell, Laubacher Weg 4

Einlass: 17:00 Uhr

Beginn: 18:00 Uhr

Veranstalter: Hürbler Sportverein

VVK:

Ox-Line, Ochsenhausen

Mathias Getränkemarkt, Reinstetten

Sportplatzhütte, Hürbel

Der Vorverkauf beginnt ab Montag, 22.01.2024

Vorverkauf: 20,00 €

Abendkasse: 22,00 €



Foto: Hillu's Herzdopfa

Wir begrüßen Hillu's Herzdopfa als **Lena ond Maddeis Schuahdone** zu unseren **Geschichten vom Ländle!** Situationen die jeder Zuschauer bereits das ein oder andere Mal in ähnlicher Weise selbst erlebt hat!

Hillu's Herzdopfa sehen das Leben von der heiteren Seite! **Emmr Kuh-(!) bleiba!**

Mit Spontanität, Flexibilität und ihrer Freude auf der Bühne zu stehen, begeistern Hillu's Herzdopfa schon 15 Jahre ihr Publikum jeden Alters! Schwäbische Befindlichkeiten aufs Korn zu nehmen, das beherrschen Hillu's Herzdopfa mit Bravour.

Sprachbarrieren gibt es für Hillu's Herzdopfa nicht.

Dia schwätzet wie eane dr Schnabl gwagsa isch!

„Der Schwabe, der sich seine Mundart abgewöhnt, verarmt. Wortkrag ist der Schwabe, aber nicht schweigsam.“





Was sonst noch interessiert

Ochsenhauser Themenfrühstück am 21.02.2024

Beim nächsten Ochsenhauser Themenfrühstück am Mittwoch, den 21. Februar ab 9 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen spricht **Mirjam Amann** über die **Kraft der Gedanken**.

Stoppe Deine negativen Gedanken, Du wirst morgen zu dem, was Du heute denkst! Was habe ich für Möglichkeiten, diese Kraft der Gedanken wirklich zu nutzen? Diese und viele weiteren Fragen rund ums Thema Gedanken werden wir uns anschauen. Wir lernen eine einfache und sehr effektive Methode, die uns hilft, zu mehr Ruhe und vor allem auch Klarheit in unserem Gedankenstrom zu kommen.

Mirjam Amann ist seit 25 Jahren Heilpraktikerin und hatte lange Jahre eine Praxis in Ochsenhausen. Seit 3 Jahren ist sie als Mutmacherin für ein glückliches Leben unterwegs und hilft Frauen und Männern in ihr individuelles glückliches und erfülltes Leben zu kommen.

Vor dem Vortrag gibt es Heißgetränke und Frühstücksgebäck, alles zu einem Gesamtpreis von 6 €. Weitere Informationen bei C. Zimmermann 07352 8662 oder M. Ruf-Bauer 07352 689. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bildungswerk Ochsenhausen startet nach den Ferien

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Lese-Rechtschreibtraining für Grundschüler

Outdoorkurs

mit Bettina Kurtenbach, ab 20. Februar an 11 Terminen immer dienstags von 14.30 bis 15.30 in der Alten Schule Wenedach, Ziegeleistr. 7, Ochsenhausen, Wenedach, Kursgebühren - Kleinstgruppe: 117,30 Kurs-Nr. 41920 €

Gustav Giraffe ist ein Giraffenkind, das sehr traurig ist, weil es das Schreiben noch nicht so gut kann. Gemeinsam werden wir mit Gustav durch das „Land der Schreibis“ reisen.

Dort werden uns kleine Wesen begegnen, die uns jede Menge Giraffentricks (Rechtschreibregeln) zeigen werden.

Das Rechtschreibtraining ist geeignet für Kinder ab Mitte der zweiten Klasse bis Ende der vierten Klasse. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine ausreichende Lesefertigkeit der Kinder. Bei diesem Kurs handelt es sich um einen Outdoor-Kurs der bei fast jedem Wetter draußen in der Natur stattfindet. Bitte auf wetterfest Kleidung achten.

Ein vorab Informationsgespräch mit der Dozentin ist möglich. Bitte dazu Termin in der Geschäftsstelle vereinbaren.

Bitte mitbringen: Sitzunterlage, Schreibsachen, Getränk, dem Wetter angemessene Kleidung

Rückengymnastik für den Mann

mit Roland Gaus, ab 20. Februar an 8 Terminen immer dienstags von 19 bis 20 Uhr in der Kapfhalle (Nebeneingang), Jahnstraße 1, Ochsenhausen, Kursgebühr: 46,90 €, Kurs-Nr. 41535 Funktionelles Training mit Elementen aus Core Training, Rückenschule, Pilates und reaktivem Training. Mit unterschiedlichen Geräten (Pezzibälle, Bänder, Kleingewichte, kleine Bälle etc.) werden Gleichgewicht, Kraft und Beweglichkeit trainiert.

Ziel ist ein systematisches Ganzkörpertraining für Tiefenmuskulatur, Bauch, Rücken und Beckenboden.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte

Hinweis: Teilnehmerzahl begrenzt.

20.02.24

18:00 Uhr

Dienstag

Nr. 41536

Rückengymnastik für den Mann

mit Roland Gaus, ab 20. Februar an 11 Terminen immer dienstags von 18 bis 19 Uhr in der Kapfhalle (Nebeneingang), Jahnstraße 1, Ochsenhausen, Kursgebühr: 46,90 €, Kurs-Nr. 41536 Ausschreibung siehe oben

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Jahreslosung 2024.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“, schreibt Paulus am Ende seines 1. Briefes an die Christen in Korinth. (Kap. 16, Vers 14).

Die Jahreslosung ist eine Art Leitvers für die Christen durch das Jahr. Aus den Texten, die der Bibel-Leseplan für ein Jahr vorsieht, wählt die Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB) einen Vers als Jahreslosung aus.

Die Christengemeinde in Korinth war eine schwierige Gemeinschaft. Götzendienst, Unmoral und Irrlehren wirkten auf die junge Gemeinde ein und verunsicherte die Mitglieder. In einem Brief beantwortete Paulus ihre an ihn gestellten Fragen und stärkte so wieder ihren Glauben. **„Liebe Brüder, ich bitte euch im Namen von Jesu Christus, dem Herrn, dass ihr aufhört, miteinander zu streiten, damit es nicht zu Spaltungen in der Gemeinde kommt. Ich bitte euch: Steht fest zueinander, sodass ihr einig seid in dem, was ihr denkt und wollt“**, schreibt er gleich zu Beginn seines Briefes, Kap. 1, Vers 10. **In Kapitel 13, in diesem Brief, beschreibt Paulus dann die Liebe mit schwärmerischen Worten. Diese Verse hört man oft bei Trauungen.**

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ ist die Losung für 2024. Alles, heißt es da, nicht nur dieses oder jenes- alles! Sind das nicht Wunsch-Träume? Sehen wir unsere Welt an, unsere Gesellschaft: Liebe in Zeiten von Kriegen? Liebe in Zeiten von Hass und Häme, in Zeiten der aufgeladenen Emotionen, Liebe in Zeiten von Vereinsamung, Liebe in Zeiten der Angst vor Gewalt und Rohheit?



Wir Menschen sind nicht aus eigener Kraft zu der Liebe fähig, die Paulus meint. Es denkt an „Agape“ die göttliche Liebe. Jesus hat uns diese Liebe vorgelebt. Was diese

Spielart der Liebe

aushält, durchhält, trägt und wegträgt, das ist für menschliche Herzen unfassbar. Da lässt sich nichts befehlen, nur erbitten. Der lebenserfahrene und geisterfüllte Paulus hat immer wieder in seinen Briefen an die Christen appelliert, dass Annahme und Schutz des Nächsten, Freundlichkeit, Zuwendung, Respekt und Fürsorge von Gott gewünschte Anforderungen sind. Die Liebe, mit der Gott uns liebt, sollen wir an unsere Mitmenschen weitergeben. Unser Überleben als Gemeinschaft, auch als Menschheits-Familie, wird davon abhängen, wie konsequent wir bereit sein werden, einander anzunehmen und zu lieben. **In der Bergpredigt sagt Jesus: „Geht so mit anderen um, wie die anderen mit euch umgehen sollen“** (Matth.-Evang. Kap. 7, Vers 12, auch als „Goldene Regel“ bekannt).

Lassen wir uns von Gottes Liebes-Geschenk einnehmen, an diese Liebe glauben und sie für uns und diese kalte Welt erhoffen. Ich bin fest davon überzeugt, wer liebt, der bekommt Liebe wieder zurück!

Lesen Sie bitte dazu den 1. Brief an die Korinther, besonders Kapitel 13.

Bleiben Sie gesund!

Am Sonntag, den 11.2.2024 findet wieder ein ONLINE-Gottesdienst statt. Beginn 10.00 Uhr.

Unter www.cg-erolzheim.de finden Sie den Link und weitere Infos über uns. Schauen Sie einfach rein!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Mittwoch, 14.02.2024

Kinderkochkurs 4.- 6. Klasse (Elisabeth Guter), 1 Termin, 9:30 – 13 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Montag, 19.02.2024

BBP am Morgen (Andrea Schwarzbart), 10 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Gymnastik 60+ für Frauen (Ingrid Schad), 11 Termine, 15:30 – 16:30 Uhr, Schule Berkheim, Turnhalle

Gymnastik 60+ für Frauen (Ingrid Schad), 11 Termine, 17 – 18 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Deutsch - Anfänger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen A1 am Abend (Silvia Weiß), 20 Termine, montags und donnerstags, 18 – 19:30 Uhr, Realschule Erolzheim

Spanisch A2, auch für Wiedereinsteiger (Natalia Pellejero), 14 Termine, 18 – 19:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum

Kreativer Kindertanz ab 4 Jahre (Einführung ins Ballett) (Theresa Fickler), 9 Termine, 13:30 – 14:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Kreativer Kindertanz ab 6 Jahre (Einführung ins Ballett) (Theresa Fickler), 9 Termine, 15:00 – 15:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Ballett Erwachsene Anfänger (Theresa Fickler), 9 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Modern Dance - von 16 bis 90 Jahre (Susanne Lober), 5 Termine, 18:30 – 20 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 20.02.2024

Pilates am Morgen, für Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 11 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

NEU! Funktionelle Gymnastik für Frauen 50 plus (Angelika Schilz-Fiévet), 18:30 – 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Spanisch B1, auch für Wiedereinsteiger (Natalia Pellejero), 14 Termine, 18:30 – 20 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum

Mittwoch, 21.02.2024

Yoga - Sanfter Yogakurs, auch für Anfänger (Irene Schrunner), 10 Termine, 17 – 18 Uhr, Alte Schule Sinningen, EG

Yoga – auch für Wiedereinsteiger, ungeübte und Anfänger (Carola Walter), 10 Termine, 17:30 – 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Pilates für leicht Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 10 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Französisch am Abend A2-für Fortgeschrittene (Céline Albrecht), 10 Termine, 19 – 20:30 Uhr, Grundschule Tannheim

YinYasa Power-Yoga (Sarah Mader), 10 Termine, 19:10 – 20:10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Ballett Fortgeschrittene-Spitzentanz (Andrea Michel), 8 Termine, 18 – 19 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Katholische Erwachsenenbildung Schönebürg

Betriebsbesichtigung in der Kronenbrauerei in Laupheim am Donnerstag, 22. Februar von 18:00 – 21:00 Uhr

Die Kronenbrauerei Laupheim wird in der siebten Generation geführt und ist mit einer über 250-jährigen Tradition einer der ältesten Betriebe in Laupheim. In den letzten 50 Jahren hat dabei ein enormer Entwicklungsprozess stattgefunden vom reinen Brauerei- und Mälzereibetrieb hin zum vielseitigen Produktions- und Dienstleistungsunternehmen.

Beim Betriebsdurchgang werden die einzelnen Produktionsschritte der Bierherstellung erklärt. Der Rundgang findet seinen Abschluss im Brauereimuseum, wo die braufrischen Biere verkostet werden. Das Sortiment umfasst 5 verschiedene Biere sowie 12 Sorten eigenproduzierte alkoholfreie Getränke. Im Brauereimuseum werden Gerätschaften aus dem Anfang des 19. Jahrhunderts gezeigt. Außerdem eine Sammlung Originaler Emaille Schilder von Brauereien aus dem nahen und weiteren Umkreis. Das Museum vermittelt so eine Vorstellung von der rasanten technischen Entwicklung und verweist auf die Vielfalt der einstigen Brauereilandschaft der Region.

„Museumsleiter“ Stefan Eble erweitert auch heute noch ständig den Fundus und nutzt so mache Winterstunde, um neue Objekte in Eigenleistung zu restaurieren.

Wir laden Sie herzlich zur Betriebsbesichtigung mit anschließender Verkostung und kleinem Imbiss ein!

Am Do., 22. Februar 2024 von 18:00 – ca. 21:00 Uhr

Treffpunkt am Dorfplatz: 17:30 Uhr

Teilnehmerbeitrag: 17,00 € inkl. Fahrtkosten, Verkostung und Imbiss

Anmeldung bis Do., 15.02.24 telefonisch bei Silvia Noherr (07353/91497) oder per mail an keb.schoenebuerg@gmail.com

Kreisjugendring Biberach e.V.

Vortrag Einführung in die Buchhaltung

Der kostenlose Vortrag „Einführung in die Buchführung“ des Kreisjugendrings Biberach e.V. findet am Mittwoch, 28. Februar von 19 bis 21 Uhr online über Zoom statt. Diplom-Ökonom und Steuerberater Jochen Wältz zeigt Verantwortlichen aus gemeinnützigen Vereinen, wie korrekte Buchhaltung aussehen soll. Dabei geht er auf die Themen Zweck- und Geschäftsbetrieb ein, erläutert die Belegablage, erwähnt Aufbewahrungsfristen und -pflichten, gibt Hinweise zur Spendenverwaltung und Kassenprüfung. Eine Anmeldung ist bis 23.02. über info@kjr-biberach.de möglich.

Round Table Biberach

„Los... mach was“ – jetzt noch schnell bis zu 5.000 Euro Spendengelder sichern

Im Rahmen der jährlichen Initiative „Los... mach was“ hat Round Table Ende vergangenen Jahres – pünktlich zum Biberacher Christkindlesmarkt – wieder Gelder für gemeinnützige und soziale Projekte ausgelobt. Der Biberacher Serviceclub



unterstützt mit Spenden in Höhe von bis zu jeweils 5.000 EUR. Sowohl Gruppen als auch Einrichtungen, die sich für gemeinnützige Projekte engagieren, können sich jetzt noch bis zum 29. Februar bewerben.

Die Biberacher Tabler setzen ihre erwirtschafteten Gelder ausschließlich für das Gemeinwohl ein. Wie bereits in den vergangenen Jahren stellt der Stand auf dem Biberacher Christkindlesmarkt dabei die Haupteinnahmequelle dar. Hinzu kommen die Einnahmen aus dem Verkauf eines eigens für Biberach kreierten Gins: Dem "Beaver's Crown". Dieser ist im Biberacher Einzelhandel oder unter www.beaverscrown.de erhältlich. Eine Bewerbung für Spendengelder im Rahmen der Aktion „Los... mach was“ enthält eine kurze Beschreibung des Projekts sowie eine Aufstellung der hierfür benötigten Mittel. Der Bewerbungsschluss ist der 29. Februar 2024.

Unter den eingereichten Bewerbungen wählen die Mitglieder von Round Table in Abstimmung mit Oberbürgermeister Norbert Zeidler und der Sozialdezernentin des Landkreises Biberach, Petra Alger, die förderungswürdigen Projekte aus. Round Table freut sich auf zahlreiche Einsendungen unter rt75-biberach.de oder per E-Mail an christian.sauter@75-de.roundtable.world

Weitere Informationen finden Sie unter rt75-biberach.de/los-mach-was

Agentur für Arbeit

Veranstaltungshinweis

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 20. Februar ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler oder auch für ganze Schulklassen an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, dem Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb. Es wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am einfachsten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Kulturamt Biberach

Ersatztermin Global Player

Neuer Termin für Tragikomödie des Theater Lindenhofs steht fest

Für die krankheitsbedingt abgesagte Veranstaltung „Global Player – wo mir sind isch vorne“ konnte erfreulicherweise ein Ersatztermin gefunden werden. Am Dienstag, 12. März 2024 wird das Stück um 20 Uhr in der Stadthalle Biberach aufgeführt. Bereits erworbene Tickets für die abgesagte Veranstaltung behalten Ihre Gültigkeit.

Das schwäbische Traditionsunternehmen für Textilmaschinen „Bogenschütz & Söhne“ ist in die Turbulenzen der Globalisierung geraten. Sohn Michael, Geschäftsführer in vierter Generation, führt Auftragsverhandlungen mit einer chinesischen Firma. Doch Seniorchef Paul Bogenschütz pocht auf die Fortführung seiner Aufbauarbeit nach dem Krieg.

Zum 99. Geburtstag von Vater Bogenschütz treffen sich alle Familienmitglieder. Nicht nur die in Berlin mit Yogastudios erfolgreiche Tochter Marlies, sondern auch der Aussteiger-Sohn Manfred aus Jamaika sind angereist. Während Marlies um ihre Existenzgrundlage bangt, will

Manfred am liebsten sofort seinen Anteil ausbezahlt. Zu allem kommt noch Facharbeiter Kleinmann vorbei und trägt

die Sorgen der in den Zwangsurlaub geschickten Mitarbeiter vor. Agnieschka, die polnische Hilfskraft des alten Patriarchen, versucht die Fronten zu beruhigen. Doch im Hause Bogenschütz liegen die Nerven blank. Eine Lösung der verzwickten Lage ist nicht abzusehen. Eine Delegation der Firma Chong hat ihren Besuch angekündigt ...

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e.V. informiert

Wartezeit auf Steuererstattung bleibt hoch Die Bearbeitungsdauer von Einkommensteuererklärungen weist große Unterschiede auf

Rund 1.000 Euro im Durchschnitt erhalten Arbeitnehmer im Erstattungsfall vom Finanzamt zurück. Auf ihre Rückerstattung warten mussten die baden-württembergischen Steuerzahler in den vergangenen Jahren allerdings lange. Die durchschnittliche Bearbeitungsdauer von Einkommensteuererklärungen des Vorjahres blieb in Baden-Württemberg laut Auskunft des Finanzministeriums mit 54 Tagen auch im Jahr 2023 weiterhin hoch. 2022 hatten die Steuerzahler ebenfalls 54 Tage auf ihren Steuerbescheid von der Finanzverwaltung warten müssen, im Jahr 2021 waren es noch 46 Tage gewesen. „Die Länge der Bearbeitungszeiten in Baden-Württemberg stagniert mit 54 Tagen auf einem zu hohen Niveau. Das muss wieder besser werden“, macht der BdSt-Landesvorsitzende Eike Möller deutlich. Vor allem für Haushalte, die dringend auf das Geld aus einer Rückerstattung angewiesen sind, seien diese anhaltend langen Wartezeiten höchst ärgerlich.

Zudem bleibt ein weiteres großes Ärgernis bestehen. Die extrem unterschiedlich langen Bearbeitungszeiten zwischen den einzelnen Ämtern in Baden-Württemberg. Im Jahr 2022 reichte die Spanne von 35 Tagen bis zu 80 Tagen. Im Jahr 2023 hatte das schnellste Finanzamt einen durchschnittlichen Bearbeitungszeitraum von 34 Tagen, das langsamste Amt benötigte dagegen im Durchschnitt 75 Tage für die Bearbeitung einer Einkommensteuererklärung. „Damit ging die Spanne in Baden-Württemberg zwar minimal zurück, sie bedeutet aber auch weiterhin, dass die einen Steuerzahler deutlich mehr als doppelt so lange auf ihre Steuerrückzahlung warten mussten als die anderen Steuerzahler“, zeigt der BdSt-Landesvorsitzende Möller auf. In Baden-Württemberg sollten daher jenen Finanzämtern, die mit der Bearbeitung im Rückstand sind, andere Finanzämter bei der Abarbeitung der Steuerfälle unterstützend helfen, wenn in den Ämtern personelle Engpässe die Länge der Bearbeitungszeit nach oben schießen lassen. Eine weitere Möglichkeit, die Bearbeitungszeit für Einkommensteuererklärungen wieder zu verkürzen, sieht der baden-württembergische Steuerzahlerbund auch bei einer Optimierung der sogenannten „Autofälle“, sprich jenen Fällen, die nicht mehr von Sachbearbeitern sondern von einer Prüfsoftware bearbeitet werden. „Die Autofall-Quote konnte von 16,5 Prozent im Vorjahr auf jetzt 17,2 leicht gesteigert werden, hier sehen wir noch Luft nach oben“, so Möller. Im Falle dieses sogenannten „Autofalls“ wurde der Bescheid bereits nach 10-12 Arbeitstagen versandt. Wird die Erklärung über ELSTER eingereicht, verkürzt sich die Bearbeitungszeit noch einmal um etwa 1-2 Arbeitstage.

Um das Arbeitsvolumen der Finanzämter zu verringern und somit auch schnellere Bearbeitungszeiten von Einkommen-



steuererklärungen zu ermöglichen, ist aus Sicht des Bundes der Steuerzahler Baden-Württemberg allerdings auch die Politik gefragt. Denn die schlecht vorbereitete Grundsteuerreform hat in Baden-Württemberg nicht nur die Bürger sondern auch die Finanzverwaltung unnötig viel Nerven gekostet und ein hohes Maß an Mehrarbeit verursacht. Auch die Anzahl der zu bearbeitenden Steuerfälle steigt, so werden z. B. jedes Jahr mehr Rentner steuerpflichtig. Gleichzeitig wird das Steuerrecht stets komplizierter. „Dabei muss es hier doch in die andere Richtung gehen. Durch Steuervereinfachungen sollten Steuererklärungen weniger kompliziert und damit schneller zu bearbeiten sein“, fordert Möller ein Umdenken seitens der Politik. Mögliche Verbesserungen sowohl für die Steuerzahler als auch für die Finanzbeamten sieht Möller zudem in einer vorausgefüllten kurzen Steuererklärung für Rentner sowie in einer deutlichen Erhöhung der Nutzerfreundlichkeit beim Onlineportal Elster. „Wird die Steuererklärung einfacher, passieren weniger Fehler und die Erklärung kann so schneller bearbeitet werden. Auch so kann es gelingen, die Bearbeitungszeiten der baden-württembergischen Finanzämter zu verkürzen“, ist sich Möller sicher.



30
Zone

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de



JETZT NEU!

Ihr Gemeindeblatt
Gutenzell-Hürbel
ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

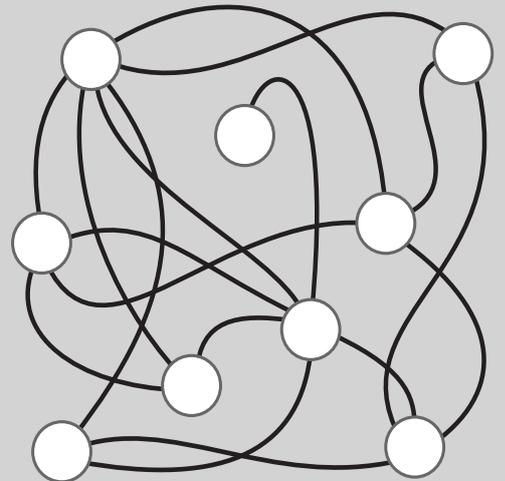
für nur
23,60 € jährlich
statt 35,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:



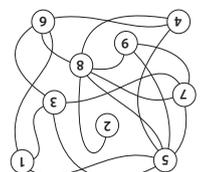
Druck + Verlag
07154 8222-20
abo@duv-wagner.de

- 1 → 14
- 2 → 8
- 3 → 19
- 4 → 19
- 5 → 32
- 6 → 16
- 7 → 25
- 8 → 33
- 9 → 20



Zahlengleitch

Die Zahlen von 1 bis 9 sind auf die leeren Felder zu verteilen. Jede Zahl ist mit anderen verbunden; wenn man alle mit ihr verbundenen Zahlen zusammenzählt, ergibt sich die links genannte Summe. Welche Zahlen gehören also in die Kreise, damit die vorgegebenen Summen erreicht werden?



Anspruch auf Rabatte

Einen Anspruch auf Rabatte hat der Auftraggeber nur, wenn dies bei Abschluss des Anzeigenauftrages im Voraus ausdrücklich vereinbart worden ist. In diesem Fall kann einer der folgenden Rabatte vereinbart werden:

Mal/Mengenstaffel

(mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb 12 Monaten)

06 - 09-mal = 5 %	
10 - 19-mal = 10 %	ab 4 – 6 Seiten = 10%
20 - 39-mal = 15 %	ab 7 – 9 Seiten = 15%
Ab 40-mal = 20 %	ab 10 Seiten = 20%

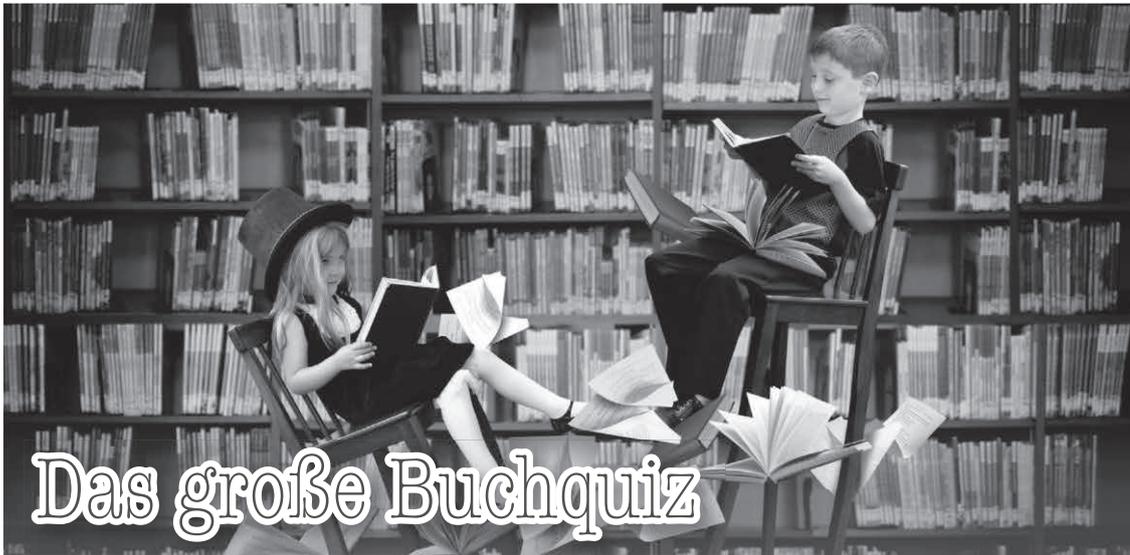
Eine Kumulierung der Rabattstaffeln ist nicht möglich. Großabschlüsse nach besonderer Vereinbarung. Wird ein Auftrag, für den ein Rabatt vereinbart worden ist aus Umständen, die der Verlag nicht zu vertreten hat, nicht vollständig erfüllt, so hat der Auftraggeber den Unterschied zwischen dem im Voraus eingeräumten und dem tatsächlich dem Umfang der veröffentlichten Anzeigen entsprechenden Nachlass dem Verlag nachzuvergüten.



Bei Fragen hilft Ihnen Frau Walter gerne weiter:
07154 8222-72 oder per Mail
 unter **j.walter@duv-wagner.de**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



© amc/DEIKE

Das große Buchquiz

Vor etwa 575 Jahren erfand Johannes Gutenberg den modernen Buchdruck. Kennen Sie sich aus mit der Geschichte, Drucktechniken und bedeutenden Werken der Literatur?

1 Wovon handelt Homers „Ilias“?

- A Olympische Spiele
- B Trojanischer Krieg
- C Staatsführung
- D Völkerwanderung

2 Wo sind Serifen zu finden?

- A an Buchstaben
- B auf Buchrücken
- C an Seitenrändern
- D im Impressum

3 Mithilfe welchen Geräts können E-Books gelesen werden?

- A Viewer
- B Translator
- C Realizer
- D Reader

4 Welchen Band gibt es nicht: „Harry Potter und ...“

- A „... der Stein der Weisen“
- B „... der Drachenreiter“
- C „... der Feuerkelch“
- D „... der Gefangene von Askaban“

5 Wer begann 1838 die Arbeit an dem germanistischen Werk „Deutsches Wörterbuch“?

- A Ferdinand de Saussure
- B Adolph Knigge
- C Wilhelm von Humboldt
- D Jacob und Wilhelm Grimm

6 Unter welchem Namen ist die Gutenberg-Bibel auch bekannt?

- A A63
- B B42
- C C17
- D D59

7 Worum handelt es sich bei einem Codex?

- A japanische Papierstreifen
- B ägyptische Papyrusrolle
- C altrömische Schreibtafel
- D chinesischer Druckstein

8 Wer schrieb den „Codex Leicester“, für den Bill Gates 1994 über 30 Millionen Dollar zahlte?

- A Galileo Galilei
- B Isaac Newton
- C Gottfried Wilhelm Leibniz
- D Leonardo da Vinci

9 Welches Werk spielt an nur einem Tag?

- A „Die Verwandlung“
- B „Ulysses“
- C „Faust. Eine Tragödie.“
- D „Homo faber“

10 An welchem Datum wird der Welttag des Buches begangen?

- A 23. April
- B 2. Juni
- C 15. August
- D 26. November

11 Wie werden Schriften aus der Frühzeit des Buchdrucks genannt?

- A Faksimiles
- B Inkunabeln
- C Printen
- D Makulaturen

12 Wie heißt das Klebebindeverfahren von Taschenbüchern mit Kaltleim?

- A Reclamen
- B Cornelsen
- C Lumbecken
- D Osiandern

13 Wer kommt in keinem von William Shakespeares Werken vor?

- A Richard III.
- B Julius Caesar
- C Henry VI.
- D Maria Stuart

14 Welche Buchreihe beginnt und endet mit demselben Satz?

- A „Danziger Trilogie“
- B „Lederstrumpf“
- C „Per Anhalter durch die Galaxis“
- D „Der Dunkle Turm“

15 Wer erhielt 2005 als Erster den Deutschen Buchpreis?

- A Arno Geiger
- B Robert Menasse
- C Terézia Mora
- D Julia Franck

11 - Der griechische Dichter Homer thematisierte in der „Ilias“ den Trojanischen Krieg. Das Epos zählt zu den wichtigsten literarischen Werken.
12 - Als Seiten werden kleine Querstriche an Buchstabenenden bezeichnet. Sie sollen die Lesbarkeit erhöhen und die Lektüre von Texten damit angenehmer machen. Ein Beispiel für eine Serifenschrift ist die Times.
13 - Elektronische Bücher können mithilfe von E-Book-Readern gelesen werden. Dabei handelt es sich um Lesegeräte, auf denen elektronisch gespeicherte Buchinhalte dargestellt werden.
14 - Die englische Schriftstellerin Joanne K. Rowling feierte mit der Kinderbuchreihe „Harry Potter“ ab Ende der 1990er-Jahre große Erfolge. „Harry Potter und der Drachenerben“ zählt nicht dazu.
15 - Die Sprachwissenschaftler Jacob und Wilhelm Grimm begannen 1838 mit den Arbeiten am „Deutschen Wörterbuch“. Das germanistische Wörterbuch wurde erst 1961 beendet.
16 - Die im Jahr 1454 erschienene Gutenberg-Bibel ist auch als B42 bekannt. Die Bezeichnung geht darauf zurück, dass auf jeder Seite 42 Zeilen gedruckt wurden.
17 - Ein Codex ist eine Tafel, die in der römischen Kaiserzeit in Gebrauch war. Bestand sie ursprünglich aus Holz oder Wachs, wurde später Papyrus oder Pergament beschiefert.
18 - Beim „Codex Leicester“ handelt es sich um eine Sammlung von Schriften und Zeichnungen von Leonardo da Vinci. Der US-amerikanische Unternehmer Bill Gates erwarb 1994 das Manuskript für 30,8 Millionen Dollar.
19 - Die Handlung des Romans „Ulysses“ von James Joyce spielt an nur einem Tag. Geschiedert wird die Erlebnisse des Außenseiters Leopold Bloom am 16. Juni 1904.
20 - Im Jahr 1995 bestimmte die UNESCO den 23. April zum Welttag des Buches und des Urheberrechts. An diesem Datum ist Namstag des katalanischen Volksfestes „Sant Jordi“, zu dessen Ehren man Bücher verschenkt.
21 - Als Inkunabeln werden die ersten Buchdruckwerke bezeichnet, die zwischen der 1454 erschienenen Gutenberg-Bibel und Dezember 1500 hergestellt wurden. Bis heute sind weltweit etwa 27.500 solcher Schriften erhalten geblieben.
22 - Das Klebebindeverfahren Lumbecken geht auf den deutschen Buchdrucker Emil Lumbecken zurück. Dieser entwickelte eine Technik, um Bücher mithilfe von Leim zu binden.
23 - Der englische Dramatiker William Shakespeares lieh in seinen Werken zahlreiche historische Persönlichkeiten auf. Maria Stuart, Königin von Schottland, zählt nicht dazu.
24 - Der Mann in Schwarz floh durch die Wüste, und der Revolverman folgte ihm. - Mit diesem Satz begann Stephen King's Roman „Der Dunkle Turm“. 1982 über 20 Jahre später ließ er sie mit denselben Worten enden.
25 - Seit 2005 wird zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse für den besten deutschsprachigen Roman verliehen. Als erster Autor erhielt für sein Österreichisches Arno Geiger für sein Werk „Es geht uns gut“.

Klosterhof Gutenzell

Das traditionelle Bratwurstessen
am Fasnetssonntag, 11. Februar 2024,
findet aufgrund des Umzuges
in Dissenhausen, nicht statt.

Hotel-Restaurant Klosterhof, Gutenzell
Fam. Siegfried & Christine Sax | 07352-92330

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren neuen Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 8/9*



Ungerade KW*: Ludwigsburger und Oeffinger Ausgaben

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE

Klosterhof Gutenzell

Zur Verstärkung unseres Teams suchen
wir auf 538-€-Basis oder Teilzeit:

Frühstücksfrau
Küchenhilfe m/w/d

Bei Interesse bitte melden unter:
07352-92330

Hotel-Restaurant Klosterhof, Gutenzell
Fam. Siegfried & Christine Sax
info@klosterhof-gutenzell.de



Werben mit Erfolg

KOLLEGEN GESUCHT!

MAURER
HAUSTECHNISCHE DIENSTE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen:
Meister (m/w/d)
in leitender Funktion

Eine ausführliche Stellenbeschreibung
finden Sie unter: htd-maurer.de/karriere
Bitte senden Sie eine aussagekräftige
Bewerbung per Mail an:
Miriam Müller | m.mueller@htd-maurer.de

HTD Maurer GmbH
Hohlweg 11, 88477 Schwendi
Telefon 07353/98118 0



MERKURIA
ZUSTELLDIENST

WENN DIE WELT SCHLÄFT...



... verdienen Sie bereits Geld
als Zusteller (m/w/d)

in Laubach, Eichen, Edelbeuren

- Ihre Aufgabe:
- Versorgung der Leser/innen mit den neusten Nachrichten
 - Zustellung montags-samstags
- Ihr Profil:
- mindestens 18 Jahre alt
 - gerne bei jedem Wetter draußen
- Wir bieten:
- einen Minijob oder Teilzeitstelle
 - faire Bezahlung
 - Vorteile eines großen Medienhauses

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



→ Einfach QR Code
einscannen und bewerben